

## Bekanntmachung des WIR<sup>2.0</sup>-Förderprogramms

### Diverse kulturelle Netzwerke und Strukturen

Das WIR<sup>2.0</sup>-Kuratorium hat entschieden, dass die Maßnahme „Diverse kulturelle Netzwerke“ aus dem Handlungsfeld Stadtleben und Kultur im Jahr 2026 beginnen soll und dass hierfür Mittel aus dem WIR<sup>2.0</sup>-Förderprogramm bereitgestellt werden sollen.

**Ziel der Maßnahme** ist die Einrichtung und Etablierung eines Netzwerkes diverser Kulturschaffender aus Hannover. Divers meint hier hauptsächlich eingewanderte Menschen und deren Nachkommen. Das neue Netzwerk soll die Interessen und Anliegen (post-)migrantischer Kulturschaffender aus und in Hannover vertreten, die Verbindungen zwischen bereits bestehenden Kulturinitiativen aufbauen und stärken sowie junge Kulturinteressierte unterstützen.

Das durch den WIR<sup>2.0</sup> geförderte Fluid Identity 2.0 Festival hat ein großes kulturelles Potenzial in dieser Zielgruppe sichtbar gemacht, welches durch den Aufbau eines breit verankerten Netzwerkes weiter ausgebaut und dauerhaft unterstützt werden soll. In einem festzulegenden Turnus sollen aus dem Netzwerk heraus und in Kooperation mit dem Bereich Kultur der Landeshauptstadt Hannover Netzwerkformate geplant und umgesetzt werden.

Ziel ist es die Sichtbarkeit, den Austausch und die Zusammenarbeit (post-)migrantischer Kulturschaffender zu erhöhen.

Die Maßnahme sollte folgende Punkte umfassen:

- Konzeptentwicklung, welche schrittweise Maßnahmen zur Neugründung eines Netzwerkes beinhaltet, um eine neue Struktur aufzubauen, die möglichst umfassend die relevanten Akteur\*innen aus Hannover in diesem Themenfeld erreicht und einbindet. Der Antrag muss hierzu belastbare Kooperationszusagen von mindestens 4 Partner\*innen enthalten (Absichtserklärung mit Beschreibung der Rolle im Netzwerk)
- Aufbau einer Anlaufstelle für (post-)migrantische Kulturschaffende um diese zu informieren und zu unterstützen
- Ein regelmäßiges Austauschformat mit dem Kulturbüro, das sich an Bedürfnissen der Kulturschaffenden orientiert
- Workshops für Kulturschaffende, zur Qualifizierung und Ermächtigung, um das Netzwerk weiter aufzubauen

Alle genannten Punkte sollten im Antrag berücksichtigt werden, können aber abgeändert und ergänzt werden. Sollten Sie andere Ideen zum Erreichen der Maßnahmenziele haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

Migrant\*innenorganisationen (MSOen), aber auch andere Organisationen der Zivilgesellschaft können ab sofort Anträge auf die Förderung der Ausgestaltung und Umsetzung der Maßnahme stellen. Voraussetzung für die Förderung ist die enge Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Hannover sowie weiteren Kooperationspartner\*innen, die eine möglichst breite Zielgruppe ansprechen. Die maximale Fördersumme beträgt 50.000 €. Davon können Honorare, anteilig Personalkosten, Sachmittel (z.B. für Öffentlichkeitsarbeit) oder Aufwandsentschädigungen bezahlt werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Förderrichtlinie sowie dem [WIR<sup>2.0</sup>](#).

Ihre Bewerbungen reichen Sie bitte bis zum **24.05.2026** online über das Zuwendungsportal der Landeshauptstadt Hannover unter „Gesellschaftliche Teilhabe, WIR<sup>2.0</sup>-Förderprogramm“ ein: [zuwendungen.hannover-stadt.de](http://zuwendungen.hannover-stadt.de)

### Ansprechpartnerinnen in der Verwaltung

Für technische Fragen zur Antragsstellung:

Frau Annika Postel

0511 / 168-40939

[Annika.Postel@Hannover-Stadt.de](mailto:Annika.Postel@Hannover-Stadt.de)

Für inhaltliche Fragen:

Janika Millan

0511 / 168-41167

[Janika.Millan@Hannover-Stadt.de](mailto:Janika.Millan@Hannover-Stadt.de)